

nr. 15/65.

H. M. S. C. an
den Herrn
Niemeyer

Hochwürdigem,
Hochworflichen Herrn Regierungsrath.

zu Liebtinghofen
zum Hausbesitzer
wofür und wofür
den Namen
abzugeben
Vermögenssteuer.

Ich höre mich an, Sie zu befragen, was Sie
zu Liebtinghofen für Hofstätten wollen gütigst mit-
theilen, wenn ich mich erlaube, Ihnen
eine Mitteilung zu machen, die ich,
abgleich mit dem obigen Hofbesitzer,
dies mit mir selbst und einem
wegen glaubhaft machen zu können.

Dortmund
den 30^{ten} Mai
1865

In der Beschlusssitzung am Freitag
den 2ten Monats, worin festgesetzt
wurde, daß die Hofstätten von 10-11 und

den Hofstätten
die Hof. Controllen.

von 1-3 Hofstätten besetzen sollten, hat
mich ein Beschlusssatz, daß man die

Br. Nr. an den Herrn
Regierungsrath
Controllen
in Dortmund
ret, indem ich annehme,
daß der Herr
sich um mich
berühmt haben.

Hofstätten so früh zum Austritt aus dem
Besitz des Pfarrers nicht lassen müßten. Hiermit
möchte ich Sie zu
Kauf so früh die Hofstätten; die Hofstätten
können dann ja in der Hofstätten
Vollstreckung Hofstätten diese Hofstätten
aber so wie ich annehme, so kann es

Liebtinghofen 7. Juli 1865
Der Herr
Niemeyer.

Herrn Hofstätten nicht annehmen, daß man
solche Hofstätten, die die Hofstätten auf
sich in einer Hofstätten Sitzung mit Hofstätten

Worten eingeworfen hat, mich nicht an
die Hofstätten, und ich mich annehmen

28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

Körper zu Stande gekommen, sondern eine
meine Wirkbarkeit, die ich glaubte, mich
können zu üben, darüber habe ich mich
Wieder, so als die Ihre Pastor in einem
persönlichen Punkt gegen mich, mich in
meiner amtlichen Wirkbarkeit zu unterstützen
sollte, so glaube ich, ab nun die Pflicht, mich
nicht verantworten zu können, wenn durch solche
das Grundes unthätigen Überzeugungen der
Ihre der Unzufriedenheit und meiner Gewalts
würdigung ausgesprochen wird.

In der Hoffnung, daß ich mich recht bald bitte,
wollen Ihre Hofräthe den Hofgerichtsrath der
Ihre Pastor Niemeyer ersuchen, mich für
weil ich solche das Grundes unthätigen
Überzeugungen zu erforschen, und in der nächst
den Hofgerichtsrath zu erklären, daß er
durch diese Darstellung nicht habe sagen wol-
len, als beweisen die Kinder in der Pflicht
ihre Zeit mit Pflichten zu."

Ihre Hofräthe
gezeichnet

Wänes

Wühlenghofen d. 13. Mai 1865